

II-3517 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1712 NJ  
1982-02-19

A n f r a g e

der Abgeordneten Dr. Reinhart, Wanda Brunner, Egg, Weinberger, Dr. Lenzi und Genossen

an die Frau Bundesminister für Wissenschaft und Forschung  
betreffend Leistungen an Studenten sowie Sach- und Personalaufwendungen für österreichische Universitäten und Hochschulen

Seit 1970 ist im österreichischen Hochschulbereich ein Aufschwung zu verzeichnen, der national und international keinen Vergleich zu scheuen hat. Der ungewöhnlich rasche Abbau des ehemaligen Nachholbedarfes und die zügige Verwirklichung von Zielen einer zeitgemäßen Hochschulpolitik haben ohne Zweifel auch dazu geführt, daß die in dieser relativ kurzen Zeitspanne erreichten Fortschritte im Kreise der Betroffenen nicht immer die Bewertung finden, die sie eigentlich verdienen. Die rasche Abfolge von einer Verbesserung zur anderen haben leider vielfach das Wissen über den ehemaligen Stand der "Startbedingungen" und über die jeweiligen Entwicklungsstufen in den Hintergrund treten lassen. Gleichermassen finden die enormen finanziellen Aufwendungen, welche seit 1970 für Österreichs Universitäten und Hochschulen erbracht wurden, nicht immer die entsprechende Beachtung.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für Wissenschaft und Forschung nachstehende

A n f r a g e n

1. Welche Verbesserungen der Studienbedingungen wurden seit 1970 vorgenommen?
2. Welche Förderungsmaßnahmen für Studierende wurden seit 1970 getroffen und welche Mittel wurden dafür augewendet?